

*Komm Schatz, jetzt!*

## Einfach heiraten



für Lang- und Kurzenschlossene

# 13. Juni 2026

## Evangelische Kirche Klein-Karben

Spontan und unkompliziert - mit und ohne Anmeldung

10 bis 18 Uhr



Schwerpunktthema: Gesellschaft unter Druck -  
Demokratieverlust, Antisemitismus und  
Radikalität

Seite 4

Kirchenvorstandswahl 2027

Seite 8

*In dieser Ausgabe lesen Sie:*

Grußwort: Pfr. Krüger	Seite 3
Schwerpunktthema: Gesellschaft unter Druck – Demokratieverlust, Antisemitismus und Radikalität	Seite 4
Nachrichten aus dem Kirchenvorstand	Seite 6
Karben aktuell	Seite 7
Neues aus der Gemeindebücherei	Seite 7
Kinder und Jugend	Seite 9
Veranstaltungshinweise	Seite 11
Veranstaltungskalender	Seite 14
Gottesdienste	Seite 16
Besondere Gottesdienste	Seite 18
Gemeindenachrichten aus Karben	Seite 19
Gruppen und Kreise	Seite 24
Impressum	Seite 25
Impressionen aus den Bezirken	Seite 28
Anschriften der Kirchengemeinde	Seite 29



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)


Liebe Leserinnen und Leser,

auf der letzten Dekanatssynode sprach der Antisemitismusbeauftragte der hessischen Landesregierung (siehe Artikel auf Seite 4) zur widrigen und teilweise bedrohlichen Lage für Menschen jüdischen Glaubens in Deutschland heute.

Wie wir wissen, ist Antisemitismus keine Erscheinung der Gegenwart oder des 20. Jahrhunderts allein. Er hat leider eine lange und dunkle Geschichte, auch und gerade innerhalb der Kirche und des christlichen Glaubens. Über Jahrhunderte prägten theologische Fehlinterpretationen und kirchliche Machtansprüche das Verhältnis zwischen Christen und Juden. Besonders die Vorstellung, die Kirche habe Israel abgelöst und sei nun alleine das neue Volk Gottes, trug dazu bei, jüdisches Leben zu marginalisieren und zu verfolgen. Die so genannte Substitutionstheologie hat unermessliches Leid begünstigt und zur religiösen Rechtfertigung von Antisemitismus geführt.

Ja, leider gründet dieser schon im Neuen Testament. In der Passionsgeschichte ruft die Menge der jüdischen Bevölkerung Jerusalems, angestachelt vom Hohenpriester, „Sein (also Jesu) Blut komme über uns und unsere Kinder!“ (Matthäus 27, 25). Dieser Satz, der historisch so ganz sicher nie gerufen wurde, wurde Jahrhunderte lang als Rechtfertigung verstanden, Juden als die Mörder Jesu zu „bestrafen“. Die Verantwortung des römischen Statthalters Pontius Pilatus wurde dabei möglichst weit beiseitegeschoben.

Doch an anderer Stelle widerspricht das Neue Testament selbst einer solchen Vorstellung. Paulus schreibt im Römerbrief (Röm 11, 29): „Denn Gottes Gaben und Berufung können ihn nicht gereuen.“ Hier wird deutlich: Die Erwählung des Volkes Israel bleibt bestehen - unabhängig davon, ob es Christus anerkennt oder nicht. Israel bleibt das Volk des Bundes, Träger der Verheißungen Gottes. Christen sind, so Paulus, eingepropft in diesen Ölbaum Gottes, nicht an dessen Stelle getreten.

Es dauerte bis 1991 und führte zu heftigen Diskussionen, bis unsere Landeskirche diese Einsicht in den Grundartikel unserer Kirchenordnung aufnahm:



Foto: freepik

Friedenstaube



Foto: Lauster-Ulrich

Pfarrer Christian Krüger

„Aus Blindheit und Schuld zur Umkehr gerufen, bezeugt sie (die Ev. Kirche in Hessen und Nassau) neu die bleibende Erwählung der Juden und Gottes Bund mit ihnen. Das Bekenntnis zu Jesus Christus schließt dieses Zeugnis ein.“

Damit machte man deutlich: Antisemitismus ist mit dem christlichen Glauben unvereinbar. Wer Christus nachfolgt, kann das jüdische Volk nicht verurteilen, sondern muss es in Ehrfurcht anerkennen - als unseren älteren Bruder im Glauben, aus dessen Mitte Christus selbst stammt.

Die bleibende Erwählung Israels ist nicht nur eine theologische Aussage, sondern auch eine geistliche Aufgabe. Sie ruft auch uns heute auf, Begegnung zu suchen, Vorurteile zu überwinden und an der Seite jüdischer Menschen für Gerechtigkeit und Leben einzutreten. Versöhnung beginnt mit Erinnerung - und mit der Einsicht, dass Gottes Treue keine Grenzen kennt.

Uns verbindet die gemeinsame Hoffnung auf Gottes Friedensreich - eine Hoffnung, die stärker ist als jede Trennung.

Lasst uns in dieser Hoffnung leben, wünscht uns allen

*Pfr. Christian Krüger*

Die Synode des Evangelischen Dekanats Wetterau hat am 14. März 2026 im Kurhaus in Bad Vilbel getagt.

Im Mittelpunkt stand ein hochaktuelles Thema:

**„Gesellschaft unter Druck - Demokratieverlust, Antisemitismus und Radikalität“.**

Als Referent war Uwe Becker, Antisemitismusbeauftragter der hessischen Landesregierung, zu Gast. Außerdem verabschiedete die Synode eine Resolution mit klaren Handlungsansätzen.

Referent Uwe Becker schilderte eindrücklich die aktuelle Situation von Jüdinnen und Juden in Deutschland, deren Alltag von Unsicherheit geprägt ist:

Zeige ich öffentlich, dass ich Jüdin oder Jude bin? Wie schütze ich meine Kinder? Gebe ich meine Wohnadresse preis oder steige ich lieber schon an der Straßenkreuzung aus dem Taxi? Sicherheitskontrollen vor den Schulen, Streifenwagen vor der Synagoge und die ständige Angst vor Anfeindungen seien Realität. Seit dem Terrorangriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 ist die Zahl gemeldeter antisemitischer Vorfälle und Straftaten in Hessen deutlich gestiegen. „Wir sind beim ‚schon wieder‘ angekommen, wo jüdisches Leben sich nicht mehr zeigen kann“, so Becker.

### Oft fehlt Wahrnehmung

Zugleich stellte Becker fest, dass große Teile der Gesellschaft nur begrenzt wahrnehmen, wie stark Jüdinnen und Juden derzeit unter Druck stehen. Mit Sorge berichtete Becker von Gesprächen mit jüdischen



Foto: Isa Hortien

Tagung der Dekanatssynode am 14. März 2026 in Bad Vilbel

Freunden, die sich darauf vorbereiten, Deutschland und Europa zu verlassen. „Sie wollen nicht, dass ihre Kinder unter solchen Bedingungen aufwachsen.“

### Israelbezogener Antisemitismus verbreitet

Der Antisemitismus sei vielfältig. Besonders verbreitet sei derzeit der sogenannte israelbezogene Antisemitismus. Kritik an der Politik der israelischen Regierung werde dabei genutzt, um das Existenzrecht Israels infrage zu stellen oder Jüdinnen und Juden insgesamt abzuwerten. Für viele jüdische Menschen habe Israel bis zum 7. Oktober als „sicherer Hafen“ gegolten - als Ort, an dem jüdisches Leben selbstverständlich und geschützt sei.

### Aufruf zur Stärkung jüdischen Lebens

Becker ermutigte die Synodalen dazu, das Gespräch mit jüdischen Nachbarn und jüdischen Gemeinden zu suchen, gemeinsame Veranstaltungen zu organisieren, Begegnungen zu ermöglichen und auch verlorene

gangenes jüdisches Leben in den Städten und Dörfern bewusst zu thematisieren. „Das Zeitfenster für jüdisches Leben in Deutschland und in Europa schließt sich.“

Es wird sich zeigen, ob wir als Gesellschaft es hinbekommen, dass dieses Fenster noch aufbleibt. Wenn wir das nicht tun, dann werden wir irgendwann zu Gedenkveranstaltungen zusammenkommen, wo keiner der lebenden Jüdinnen und Juden mehr da ist und nur noch wir übrig sind.“

### Resolution verabschiedet

An den Vortrag schloss sich ein Austausch an. Nach dem Mittagessen verabschiedete die Synode dann einstimmig eine vom Dekanatssynodalvorstand vorbereitete Resolution mit dem Titel:

„Gegen Antisemitismus. Gegen Rechtspopulismus. Für Demokratie und Menschenwürde.“

*Anna-Luisa Hortien, Evangelisches Dekanat Wetterau*

## RESOLUTION der Dekanatssynode des Evangelischen Dekanats Wetterau

Gegen Antisemitismus. Gegen Rechtspopulismus. Für Demokratie und Menschenwürde.

Die Dekanatssynode des Evangelischen Dekanats Wetterau erklärt: Wir Christinnen und Christen stehen ein für eine offene, freie und solidarische Gesellschaft. Unser Glaube an den Gott der Liebe in Jesus Christus verpflichtet uns, allem entgegenzutreten, was Menschen herabsetzt, ausgrenzt oder bedroht. Antisemitismus, religiöser Extremismus, Rassismus und Populismus widersprechen dem Geist des Evangeliums Jesu.

Als Kirche wissen wir um die besondere Verantwortung von Religion. In der Zeit des Nationalsozialismus haben Christinnen und Christen viel zu oft geschwiegen oder mitgemacht. Heute sagen wir klar: Nie wieder dürfen Hass, Lüge und Gewalt das letzte Wort haben. Antisemitismus nennen wir beim Namen – ob auf der Straße, im Internet

oder im persönlichen Gespräch. Dazu gehört auch der israelbezogene Antisemitismus, wenn Kritik am Staat Israel genutzt wird, um Jüdinnen und Juden abzuwerten oder Israel grundlegende Rechte abzusprechen.

Wir wenden uns gegen jede Form von Radikalisierung, die Menschenfeindlichkeit schürt oder Gewalt vorbereitet. Besonders rechtspopulistische Stimmungsmache versucht heute, Ängste zu schüren, gesellschaftliche Gruppen gegeneinander auszuspielen und Vertrauen in die Demokratie zu schwächen.

Wir halten dagegen: Jeder Mensch ist von Gott geliebt. Demokratie lebt davon, dass wir einander zuhören, Verantwortung übernehmen und Konflikte friedlich austragen. Als evangelische Kirche im Dekanat Wetterau wollen wir aktiv dazu beitragen, dass in unseren Orten Respekt, Mitgefühl und Verantwortung sichtbar werden:

- Wir bieten Raum: Gemeinden laden zu Begegnungen mit jüdischen Mitbürgerinnen und

-mitbürgern, Migranten, politischen Vertretern und gesellschaftlichen Gruppen ein, um Begegnung zu ermöglichen und Vorurteile abzubauen.

- Wir setzen Zeichen: Gottesdienste, Friedensgebete und Gedenkveranstaltungen erinnern an Opfer von Hass und Gewalt und stärken das Bewusstsein für Toleranz und Zusammenhalt.
- Wir fördern Bildung: In Schulen, in der Konfirmandenarbeit und Erwachsenenbildung thematisieren wir Antisemitismus, Diskriminierung und demokratische Werte.
- Wir mischen uns ein: Wenn in der Öffentlichkeit oder in sozialen Medien Hass verbreitet wird, erheben wir unsere Stimme - freundlich, aber deutlich.
- Wir stehen zusammen: Wir unterstützen Initiativen, Vereine und Netzwerke, die sich für Vielfalt, Respekt und Demokratie in unserer Region einsetzen.

Unsere Zukunft lebt vom Miteinander, nicht vom Gegeneinander. Wir wissen: Demokratie braucht Menschen, die sich einmischen, die hinsehen, die Hoffnung weitergeben. Darum stehen wir auf - für Gerechtigkeit, für Frieden, für die Würde jedes Menschen. Wir stehen ein für eine offene, achtsame und vielfältige Gesellschaft.

„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.“ (2. Timotheus 1,7)

*Beschlossen von der Dekanatssynode des Evangelischen Dekanats Wetterau am 14.03.2026*



## Konfirmationen 2026 in Karben

### Samstag, 2. Mai in Okarben

Sophia Erkul  
 Marie Hau  
 Pablo Himmelreich  
 Luiz Kömpel  
 Julia Neumann  
 Etienne Schmidt  
 Till Schultz  
 Emil Sill  
 Jenny Simon

### Sonntag, 3. Mai in Okarben

Maja Beck  
 Lina Berndt  
 Johanna Bender  
 Pauline Ferdinand  
 Letitia Hahn  
 Joel Höhr  
 Theresa Kortmann  
 Leonardo Mitschke  
 Lena Seemann  
 Fiona Stamer  
 Ines Steinmeyer  
 Oskar Wahl  
 Peyton Weaver

### Samstag, 9. Mai in Rendel

Luisa Ahlhorn  
 Jannes Anhorn  
 Janis Arnoldi  
 Emilia Barry  
 Mirja Böttcher  
 Kilian Goethe  
 Marie Halassek  
 Nick Hartmann  
 Paul Jakob  
 Claire Köchling  
 Malin Kubenke  
 Mats Kubenke  
 Ole Kubenke  
 Alexandra Mik  
 Sarah Nauck  
 Filipa Neumann  
 Maren Peter  
 Jan Wegert



### Sonntag, 10. Mai in Rendel

Juana Cabrita  
 Luca Cassese  
 Max Eidenmüller  
 Niklas Emmerich  
 Josephine Grolik  
 Roman Harms  
 Ella Kuhn  
 Sophie Kuhn  
 Leni Lamm  
 Gwendolin Mager  
 Sophie Pfeiffer  
 Paula Stanzel  
 Fabian Totok  
 Jonas Winkler



**Ehrenamtliches Engagement**

Ehrenamtliche Mitarbeit macht viel Freude und ist sinnstiftend, weil sie die Gemeinde unterstützt und das Gemeindeleben lebendig hält.

Zur Zeit suchen wir besonders für diese Bereiche:

1. Im Gottesdienst als Küster oder Lektor
2. Bei Veranstaltungen in der Vor- und Nachbereitung: Tische, Bänke, Stühle aufbauen, Küche, Tische decken, abräumen, spülen, Räume schmücken und gestalten
3. Bei der Begrüßung von Menschen
4. Beim Besuchsdienst
5. Im Bereich Technik: Kleine Reparaturen oder Aufbauen Lautsprecheranlage

Wenn Sie Lust und Zeit haben, sich in diesen oder anderen Bereichen einzubringen, dann melden sie sich gerne im Gemeindebüro.

Wir freuen uns auf Sie! **Evangelische Kirche Karben**  
 Tel.: 06039 / 933987 ... damit Gottes Liebe spürbar wird

## Buchbesprechung: Michiko Ayami - Frau Komachi empfiehlt ein Buch

Oder auch: **Bücher, die das Leben verändern.**



Die japanische Autorin entführt uns nach Tokio, und die Lesenden bekommen auch etwas vom japanischen Leben mit.

5 Geschichten, 5 Schicksale. Da ist die rastlose Verkäuferin, die mit ihrem Schicksal hadert, der schüchterne Buchhalter, der gerne ein Antiquitätengeschäft eröffnen möchte, die junge Mutter, die sich zwischen Beruf und Familie aufreibt, der arbeitslose Cartoon-Zeichner ohne Perspektive, der Rentner, der einen neuen Sinn in seinem Leben sucht.

Alle kommen irgendwann zu Frau Sayuri Komachi in die kleine Bücherei und werden von ihr gefragt: „Wonach suchen Sie?“ Und damit meint sie nicht nur die Buchwünsche, die weise Biblio-

thekarin ahnt, mit was sich ihr Gegenüber beschäftigt. Sie versorgt sie mit den gewünschten Büchern und auch jeweils mit einem anderen, gar nicht gefragten Buch. Gerade dieses überraschende Buch fasziniert die Lesenden besonders. Sie beschäftigen sich daraufhin mit ihrem Leben und werden so nach und nach zu einer Lösung ihres Problems geführt. Denn Frau Komachi weiß, dass Bücher magische Kräfte besitzen.

Dieses Buch kann, wie alle in dieser Rubrik vorgestellten Bücher, in der Gemeindebücherei in Groß-Karben ausgeliehen werden.

*Ulrike Grünwald*



Foto: © Peter Bongard

## Kirchenvorstandswahl 2027

### Liebes Gemeindemitglied,

im kommenden Jahr wird in Ihrer Kirchengemeinde ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Der Kirchenvorstand entscheidet über die Gestaltung des Gemeindelebens, über Gottesdienste, Gebäude, Finanzen und vieles mehr. Im Kirchenvorstand engagieren sich ehrenamtlich Menschen, die Lust haben, Verantwortung zu übernehmen, mitzureden und Kirche vor Ort aktiv zu gestalten. Ein Kirchenvorstand braucht Vielfalt: unterschiedliche Erfahrungen, Ideen und Sichtweisen bereichern die gemeinsamen Gespräche und Entscheidungen. Wer im Kirchenvorstand mitentscheidet, bringt die eigene Perspektive ein und hilft dabei, die Zukunft unserer Kirche vor Ort weiterzuentwickeln.

Wenn Sie sich eine Mitarbeit im Kirchenvorstand vorstellen können, sprechen Sie Menschen aus Ihrem aktuellen Kirchenvorstand gerne an. In einem persönlichen Gespräch können Ihre Fragen zu diesem wichtigen Ehrenamt direkt beantwortet werden.

**Gestalten Sie im Kirchenvorstand das Gemeindeleben in Ihrer Kirchengemeinde, kandidieren Sie bei der Kirchenvorstandswahl!**

Herzliche Grüße

Dr. Birgit Pfeiffer – Präses der 13. Kirchensynode



**Kirchenvorstandswahl  
2027**

Mehr Infos auf [ekhn.de/kv-wahl](http://ekhn.de/kv-wahl)  
oder bei deiner Gemeinde vor Ort.

## Kindergottesdienst im März

Einmal im Monat kommen rund 50 Kinder im Alter von 4-10 Jahren zusammen und feiern mit Nadia und Simba Burgdorf und dem Kigo-Team Gottesdienst. Ende März war es wieder so weit: 53 Kinder versammelten sich in Klein-Karben in der Kirche, sangen und tanzten zu tollen Liedern und lauschten einer ganz besonderen Geschichte: Dem Einzug von Jesus in Jerusalem und dem letzten Abendmahl.

Dieser Gottesdienst wurde für alle Kinder und Teilnehmer etwas ganz Besonderes, als das Abendmahl gefeiert wurde. Die Kinder durften sich in einem großen Kreis um den Altar versammeln und feierten mit Laugengebäck und Weintrauben Abendmahl. Und während es bei der Erzählung der Geschichte und den vielen Fragen der Kids recht wuselig in der Kirche war, wurde es auf einmal ganz still und andächtig. Im Anschluss beschrieben die Kinder diesen Moment als ganz besonders schön.

Im Anschluss an diesen besonderen Moment ging es ins Ge-



Foto: Röseler

Kindergottesdienst in der Klein-Karbener Kirche

meindehaus und dort wurde fleißig gebastelt. Passend zum letzten Abendmahl konnten die Kinder Teller mit Porzellanstiften und Brotbeutel aus Stoff mit Stoffstiften bemalen.

Dies bereitete allen große Freude, und tolle Kunstwerke entstanden, die die Kids stolz mit nach Hause nehmen durften.

Parallel zum Bastelangebot traf sich der KiGo-Kids-Club, in dem die älteren Kinder (ab 8 Jahren) sich intensiv mit der Karwoche beschäftigten. Dabei wurden spannende Fragen beantwortet. Warum heißt der „Gründonnerstag“ so und was bedeutet eigentlich „INRI“?

Nach vielen gemeinsamen Spielen und tollen Bastelaktionen freuten sich alle wieder auf das gemeinsame Essen, als köstlicher Pizza-Duft die Luft erfüllte. Der KiGo ist nicht nur für seine gute Stimmung und die tollen Mitmachaktionen beliebt bei den Kindern, sondern auch für die sehr leckere KiGo-Pizza. Diese wird von fleißigen Teamern und

Teamerinnen vorbereitet und dann im Akkord gebacken.

Abschließend feierten alle zusammen einen Gottesdienst in der Kirche.

Der Kindergottesdienst findet monatlich wechselnd in Rendel oder Klein-Karben jeweils von 10.00-13.00 Uhr statt.

*Monique Röseler*



Foto: Röseler

Selbst gestalteter Teller

Der nächsten Kigo-Termin vor der Sommerpause in Karben ist:

Wann:

**30. Mai** in Klein-Karben

Zeit:

Jeweils von **10.00 - 13.00 Uhr**

Ort:

**Start und Ende an der Kirche**  
(KK oder RE)

**Wir freuen uns auf euch!**

*Euer Kigo-Team*

## Gemeinsam können wir Gutes tun!



In unserer Kindertagesstätte haben wir uns gemeinsam mit den Kindern auf eine spannende Entdeckungsreise begeben. Ausgangspunkt war eine scheinbar einfache Frage: „Was kannst du tun? Was kann das andere Kind tun? Und was können wir gemeinsam tun?“

Schnell entwickelten sich daraus intensive Gespräche. Die Kinder begannen zu überlegen, was es eigentlich bedeutet, sagen zu können: „Ich kann das.“ Dabei wurde deutlich, wie viele Fähigkeiten im Alltag ganz selbstverständlich erscheinen - sowohl für die Kinder als auch für uns Erwachsene. Genau hier wollten wir gemeinsam genauer hinschauen.

Es zeigte sich, dass es den Kindern gar nicht so leicht fiel, die eigenen Stärken und Fähigkeiten zu benennen. Deutlich einfacher war es für sie, zu sagen, was andere Kinder gut können. Schritt für Schritt entdeckten sie jedoch, wie viel sie bereits gelernt haben. Häufig genannt wurden alltägliche Dinge wie den Tisch decken und abräumen, Zähne putzen oder sich selbst anziehen. Besondere Fähigkeiten wie Fahrradfahren oder kreative Ideen beim Spielen wurden dagegen seltener erwähnt.

Interessant war auch, dass grundlegende Fähigkeiten wie Laufen, Sprechen oder miteinander Spielen zunächst gar nicht



Foto: privat

Kinder beim Spielen

als „besonders“ wahrgenommen wurden - schließlich, so die Kinder, könne das ja jeder.

Gemeinsam sind wir dieser Annahme nachgegangen und stellten fest: Kein Mensch kommt mit all diesen Fähigkeiten auf die Welt. Die klare Erkenntnis der Kinder lautete: „Nein - wir haben das gelernt!“

Mit diesem neuen Blickwinkel stellten wir die Frage noch einmal: „Was kann ich?“ - und plötzlich wurde deutlich, wie groß die eigene Stärke tatsächlich ist. Die Kinder konnten erkennen, dass sie jeden Tag Neues lernen, sich weiterentwickeln und dass ihr Können wächst.

Besonders berührend waren die Momente, in denen die Kinder einander ihre Stärken zusprachen. Die Augen leuchteten bei jeder Rückmeldung, die sie von anderen erhielten. Sie konnten spüren, dass sie gesehen werden - so, wie sie sind. Die Worte, die sie füreinander fanden, waren durchweg wertschätzend und positiv.

Diese Erfahrungen bestärken uns darin, den Weg gemeinsam mit den Kindern weiterzugehen. Es gibt noch so viel zu entdecken, zu erleben und neu zu lernen - und viele weitere Fähigkeiten, die gesehen oder entwickelt werden möchten.

Einen solchen Moment des wertschätzenden Wahrgenommens wünschen wir allen Menschen. Vielleicht nehmen auch Sie sich einmal eine ruhige Minute und überlegen: Was kann ich eigentlich? Dieses Bewusstsein kann Kraft schenken und Freude wecken.

Und das Schönste daran:

Diese Kraft lässt sich ganz einfach weitergeben. Indem wir unserem Gegenüber ehrlich sagen, was wir an ihm/ihr schätzen, können auch wir dazu beitragen, dass Augen leuchten - ganz im Sinne unseres gemeinsamen Gedankens: Gemeinsam können wir Gutes tun.

*Mandy Schrodt  
Ramona Missalla*

## Familie Dippes – Kurhotel Royal

An fünf Terminen im Juni heißt es im Gemeindehaus wieder „In Rendel wird Theater gespielt“. Karin Dippes und ihre Freundin Gissela machen sich auf eine Reise, mit der die beiden niemals gerechnet hätten. Ihr Ziel: das einst renommierte „Kurhotel Royal“ im beschaulichen Bad Hutzebach.

Doch was führt die beiden wirklich dorthin? Ist es die pure Sehnsucht nach Erholung oder steckt doch ein geheimnisvoller Auftrag dahinter?

Was ursprünglich als entspannte Wellnessreise geplant war, entpuppt sich jedoch schnell als turbulentes Abenteuer. Hinter der Fassade des Hotels bröckelt der Glanz vergangener Tage, und das Personal scheint ganz eigene, höchst unseriöse Methoden zu haben, um den Betrieb am Laufen zu halten. Inmitten



von skurrilen Hotelgästen und absurden Hotelpraktiken müssen Karin und Gissela alles daran setzen, ihr geheimes Vorhaben nicht aus den Augen zu verlieren.

Erwarten darf man eine Komödie nach „Dippes Art“, voller Missverständnisse und schräger Charaktere. Ein Theaterabend voller Humor und Herz, bei dem bis zuletzt die Frage im Raum steht: Werden die beiden Freundinnen ihre Mission im „Kurhotel Royal“ erfolgreich zu Ende bringen?

Die Aufführungen sind am 03./05. und 06. Juni jeweils um 20.00 Uhr, am 04. Juni (Fronleichnam) und am 07. Juni (Sonntag) jeweils um 16.00 Uhr. Karten zu je 10 Euro können an zwei Vorverkaufsterminen erworben werden: Am 27.05. von 19.00 - 20.00 Uhr und am 29.05. von 16.00 - 17.00 im Gemeindehaus in Rendel. Restkarten an der Abendkasse.

*Frank Braunroth*

© Bild wurde mit KI erstellt

## Abschluss der Saison 2025-2026

Im letzten Konzert am 6.6.2026 präsentiert sich die international besetzte Cello-Klasse der HfMDK Frankfurt unter der Leitung von Prof. Jan Ickert mit einem abwechslungsreichen Programm für großes Cello-Ensemble mit Musik aus 4 Jahrhunderten. Die Studierenden zwischen 18 und 26 Jahren aus insgesamt sechs verschiedenen Nationen musizieren u.a. Werke von: David Funck, Franz Schubert, Maurice Ravel, Wolfgang Rihm, Philip Glass, Frédéric Chopin und Arvo Pärt.

Freuen Sie sich auf ein furioses und jugendlich frisches Finale der Konzertreihe!

### Werden Sie Mitglied im Förderkreis

Gefallen Ihnen unsere Konzerte? Würden Sie uns gerne mehr unterstützen?

Dann werden Sie Mitglied in unserem Förderkreis. Für einen Beitrag ab 35 EUR pro Person und Kalenderjahr erhalten Sie neben der Spendenbescheinigung einen ermäßigten Eintritt zu den Konzerten so wie zusätzliche Informationen per E-Mail.

Mit der ersten Banküberweisung unter Angabe Ihrer Adresse und E-Mail werden Sie Mitglied.

Unsere Kontoverbindung ist:



Förderkreis Musik in der Kirche  
St. Michaelis Klein-Karben

Ev. Kirchengemeinde Karben  
Sparkasse Oberhessen  
IBAN: DE76 5185 0079 0027  
1830 50

Verwendungszweck: Förderkreis Musik in der Kirche  
Das Team des Förderkreises wünscht Ihnen schöne Sommer- und Urlaubstage.

Wir würden uns freuen, Sie im Herbst zur Saison 2026-2027 wieder in unserer Kirche begrüßen zu dürfen.

*Horst Heckel*

## Aktion „Einfach heiraten“ im Sommer 2026

**Ihr seid glücklich?** Zu zweit? Aber mit dem kirchlichen Segen hat es noch nicht geklappt? Immer kam etwas dazwischen? Vielleicht zu aufwendig? Zu teuer? Zu viel Organisationsaufwand? Ihr wollt euch das Ja-Wort geben und das möglichst unkompliziert und spontan?

**Jetzt ist eure Chance:** Einfach heiraten - stressfrei und spontan in Karben am **Samstag, 13. Juni 2026**.

**Ihr seid verliebt?** Lebt in einer Partnerschaft? Seid standesamtlich verheiratet? Ein LGBTQI+ Paar oder ein Jubelpaar? Ihr seid willkommen und bekommt das, was am besten zu euch passt. Einfach. Spontan. Heiraten. Und das in aller Vielfalt. Eine Hochzeit, bei der wir alles für euch organisieren, damit ihr euch um nichts kümmern müsst.

Wir, das ist die evangelische Kirche in Karben.

### Wie es genau funktioniert?

Ihr kommt an dem Tag einfach und spontan zur St. Michaeliskirche in Klein-Karben oder meldet euch vorher im Gemeindebüro an. Eine Pfarrperson führt ein persönliches Gespräch mit euch und lernt euch kennen. Ihr sagt eure Wünsche und dann ist es so weit für euer Ja vor Gott und seinem Segen. Bei uns spart ihr euch den Stress und die Planung eines riesigen Festes und verbringt den Tag genau so, wie ihr es möchtet: mit Freund/-innen, der Familie - oder ganz klein und privat.

Alles wird für euch maßgeschneidert. Details dazu könnt ihr im persönlichen Gespräch erfragen.

### Übrigens:

Beim Segen wird nicht nach eurer Kirchenzugehörigkeit gefragt. Für Musik, Blumenschmuck und Sektempfang ist gesorgt. Haben wir euer Interesse geweckt?

Dann ist Pfarrerin Nadia Burgdorf eure Ansprechpartnerin. Ihr erreicht sie telefonisch unter: 0 60 39 - 34 62 oder per Email an: [Nadia.Burgdorf@ekhn.de](mailto:Nadia.Burgdorf@ekhn.de)

### Noch ein wichtiger Hinweis:

Die Segensfeier ersetzt nicht die standesamtliche Eheschließung. Paare, die sich eine kirchliche Trauung mit Eintrag in die Kirchenbücher wünschen, können die erforderlichen Unterlagen auch nachreichen.

Und jetzt: **Traut euch!!**



## Wesen und Schicksal der alten Groß-Kärber Lesung aus der Pfarrchronik

Wie sah Groß-Karben in früheren Jahrhunderten aus? Wie lebten die Menschen hier vor 100, 200 oder 300 Jahren? Was feierten sie? Wie waren sie von den großen weltgeschichtlichen Ereignissen betroffen?

Die Pfarrer führten stets die Chronik des Orts und zeichneten das hiesige Leben aus erster Hand auf.

Pfarrer Christian Krüger liest an zwei Abenden Auszüge aus der spannenden Chronik, die so viel über unsere Vorfahren erzählt.



Fotos: Christian Krüger

**Am 16. Juni, 19.00 Uhr:**

„Der Ort und seine Menschen in früheren Zeiten - Wie sie lebten und rauften.“

**Am 23. Juni, 19.00 Uhr:**

„Feste und Feiern im Dorf und Weltgeschichte im Kleinen.“

**Ort:** Jeweils im ev. Gemeindehaus in Groß-Karben.



# bauer-lenz.com

**Fleisch- und Wurstspezialitäten  
aus eigener Schlachtung  
• Kartoffel • Eier • Obst • Gemüse •**

Besuchen Sie unsere Landmetzgerei/Hofladen:  
Freitag und Samstag 8.30 – 13.00 Uhr, Freitag 15.30 – 18.30 Uhr

Am Mühlweg 10 • 61184 Karben/Rendel  
Tel.: 0 60 39/93 35 31 • E-Mail: udolandmann@arcor.de  
Udo Lenz 01 74/65 68 956 • Steffen Lenz 01 74/24 46 714




... Gutes & Frisches aus Rendel!

... beste Qualität aus Ihrer Region

## Bestattungsinstitut Thorsten Winter



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen
- Sarglager
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Gesamtorganisation

Tag und Nacht für Sie zu erreichen. Auch an Sonn- und Feiertagen

61206 Wöllstadt Hanauer Str. 3 Tel.: 0 60 34 / 93 86 21	61184 Karben Heldenberger Str. 3 Tel.: 0 60 39 / 37 74	61194 Niddatal Steinkautenweg Tel.: 0 60 34 / 93 86 21	61197 Florstadt Niddastrasse 9 Tel.: 0 60 35 / 9 67 10 10
---	--	--	---

### Insektenschutz von



**maier** innenausbau

Untergasse 32a  
61184 Karben  
Tel.: 0171 7908338  
schreinereimaier@gmx.de



Honig von maier



## Pia's Hofladen

**Öffnungszeiten:**  
**Mo. - Do. 08:30 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr**  
**Fr. 09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr**  
**Sa. 08:30 - 12:00 Uhr**  
**Dienstags ist der Laden geschlossen!**

**Bekannt im Osten wie im Westen  
Scheller's Kartoffeln sind die Besten!**

[www.pias-hofladen.de](http://www.pias-hofladen.de)



Horst und Pia Scheller GbR

**Dorfelder Straße 40    61184 Karben**  
 T: 06039 930444    M: 0177 610 45 10




## Energiehandel & 24h-Tankstelle

Telefon: (0 60 39) 34 04 oder 76 06

### Heizöl • Diesel • Pellets

BECK ENERGIE GmbH / TANK 24® • Dieselstr. 5 • 61184 Karben • beck-energie.de

*Soweit nichts anderes angegeben ist, finden die Gruppen und Kreise jeweils in den Gemeindehäusern/-räumen (GH) statt. Adressen siehe Seite 28/29*

Datum	Uhrzeit	Ort	Infos
So. 3. Mai	14.30 Uhr 15.00 Uhr	GK GK	Kirchencafé Trauertreff im Kuhtelier
So. 10. Mai	11.00 Uhr	PW	Offene Kirche: Andacht mit Conny von Schumann
Mo. 11. Mai	19.00 Uhr	RE	Handarbeitsgruppe
Di. 12. Mai	19.30 Uhr	öPW	Ökumenischer Bibelgesprächskreis, Gemeindehaus St. Bardo
Do. 14. Mai	15.00 Uhr	PW	Dorfgespräch
Mi. 20. Mai	11.00 Uhr 14.30 Uhr	GK + KK PW	Ausflug zum Spargel-Erdbeerhof in Münzenberg/Gambach Seniorenkreis
Mi. 27. Mai	15.00 Uhr	BG	Seniorenkreis
Fr. 29. Mai	19.00 Uhr	BG	Turmzeit
So. 31. Mai	11.00 Uhr	PW	Offene Kirche: Meditatives Singen mit Familie Sylla
Mi. 3. Juni	20.00 Uhr	RE	Fam. Dippes-Theater (siehe Seite 11)
Do. 4. Juni	16.00 Uhr	RE	Fam. Dippes-Theater (siehe Seite 11)
Fr. 5. Juni	20.00 Uhr	RE	Fam. Dippes-Theater (siehe Seite 11)
Sa. 6. Juni	18.30 Uhr 20.00 Uhr	KK RE	Konzert Cello-Ensemble HFMDK Frankfurt (siehe Seite 11) Fam. Dippes-Theater (siehe Seite 11)
So. 7. Juni	14.30 Uhr 16.00 Uhr	GK RE	Kirchencafé Fam. Dippes-Theater (siehe Seite 11)
Mo. 8. Juni	19.00 Uhr	RE	Handarbeitsgruppe
Di. 9. Juni	19.30 Uhr	öPW	Ökumenischer Bibelgesprächskreis, Gemeindehaus St. Bardo
Do. 11. Juni	15.00 Uhr 15.00 Uhr	KK PW	Seniorenkreis: Tom Meusert erzählt Geschichten auf hessisch Dorfgespräch
Di. 16. Juni	19.00 Uhr	GK	Pfr. Christian Krüger liest aus der Pfarrchronik (siehe Seite 12)

*Fortsetzung siehe nächste Seite*

Datum	Uhrzeit	Ort	Infos
Mi. 17. Juni	14.30 Uhr 15.00 Uhr	PW GK	Seniorenkreis Seniorenkreis "Vortrag über heimische Kräuter" (Frau Gress)
Sa. 20. - So. 21. Juni	14.00 Uhr	GK	Dorffest in Groß-Karben: im Gemeindehaus Kaffee und Kuchen von Kirchengemeinde und Diakonieverein
Di. 23. Juni	19.00 Uhr	GK	Pfr. Christian Krüger liest aus der Pfarrchronik (siehe Seite 12)
Mi. 24. Juni	15.00 Uhr	BG	Seniorenkreis
Do. 2. Juli	15.00 Uhr	KK	Seniorenkreis: Pfrin. Nadia Burgdorf spricht mit uns zum Thema Freundschaft
Do. 9. Juli	15.00 Uhr	PW	Dorfgespräch
So. 12. Juli	15.00 Uhr	GK	Trauertreff im Kuhtelier
Mo. 13. Juli	19.00 Uhr	RE	Handarbeitsgruppe
Di. 14. Juli	19.30 Uhr	öPW	Ökumenischer Bibelgesprächskreis, Gemeindehaus St. Bardo
Mi. 15. Juli	14.30 Uhr	PW	Seniorenkreis
Mi. 29. Juli	15.00 Uhr	BG	Seniorenkreis
Fr. 31. Juli	19.00 Uhr	BG	Turmzeit



**Hinweise:**

Aktuelle Informationen finden Sie jeweils in den Schaukästen, der Presse bzw. auf unserer Webseite. Abendmahl in den Gottesdiensten wird in der Regel mit Traubensaft und Einzelkelchen gefeiert. Adressen der Gottesdienstorte/Kirchen (soweit nichts anderes angegeben) siehe Seite 17.

Datum	Uhrzeit	Ort		Hinweise
Sa. 2. Mai	11.00 Uhr	OK	Pfr. Krüger / Pfr. Simba Burgdorf	Konfirmation
So. 3. Mai Cantate	11.00 Uhr	OK	Pfr. Krüger / Pfr. Simba Burgdorf	Konfirmation
	11.00 Uhr	PW	Pfr. Dautenheimer	Mit Abendmahl
Do. 7. Mai	20.00 Uhr	BG	Pfr. Simba Burgdorf	Segenszeit
Sa. 9. Mai	11.00 Uhr	RE	Pfr. Krüger / Pfr. Simba Burgdorf	Konfirmation
So. 10. Mai Rogate	10.00 Uhr	GK	Pfrin. Nadia Burgdorf	
	11.00 Uhr	RE	Pfr. Krüger / Pfr. Simba Burgdorf	Konfirmation
	18.00 Uhr	KK	Pfr. Krüger	Ökumenische Taizéandacht
Do. 14. Mai Himmelfahrt	11.00 Uhr	GK	Pfr. Dautenheimer / Pfr. Krüger	Zentraler Gottesdienst im Park (siehe Seite 18)
17. Mai Exaudi	10.00 Uhr	OK	Pfr. Dautenheimer	
	11.00 Uhr	KK	Pfr. Krüger	
	11.00 Uhr	PW	Pfr. Dautenheimer	
So. 24. Mai Pfingstsonntag	10.00 Uhr	GK	Pfr. Krüger	
	10.00 Uhr	OK	Pfr. Dautenheimer	Jubelkonfirmation
	11.00 Uhr	BG	Pfrin. Nadia Burgdorf	Jubelkonfirmation
	11.00 Uhr	KK	Pfr. Simba Burgdorf	Jubelkonfirmation
	14.00 Uhr	PW	Pfr. Dautenheimer	Jubelkonfirmation
Mo. 25. Mai Pfingstmontag	11.00 Uhr	PW	Pfr. Dautenheimer	Zentraler Gottesdienst am Naturfreundehaus (siehe Seite 17)
So. 31. Mai Trinitatis	11.00 Uhr	RE	Pfrin. Nadia Burgdorf	
So. 7. Juni 1. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	OK	Vikarin Liebert	
	11.00 Uhr	KK	Pfr. Simba Burgdorf	
	11.00 Uhr	PW	Vikarin Liebert	

*Fortsetzung siehe nächste Seite*

Datum	Uhrzeit	Ort		Hinweise
So. 14. Juni	10.00 Uhr	GK	Pfr. Simba Burgdorf	Mit Abendmahl
2. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	RE	Pfrin. Nadia Burgdorf	Mit Abendmahl
	17.00 Uhr	BG	Pfrin. Nadia Burgdorf	Mit Abendmahl
So. 21. Juni	10.00 Uhr	OK	Vikarin Liebert	75 Jahre ASV Angelsportverein, Vereinsgelände in Klein- Karben Ökumenischer Godi zum Dorffest  Ökumenische Taizéandacht
3. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	KK	Pfr. Simba Burgdorf	
	10.00 Uhr	GK	Pfr. Krüger	
	11.00 Uhr	PW	Prädikantin Riegel	
	18.00 Uhr	RE	Pfr. Krüger	
Do. 25. Juni	20.00 Uhr	KK	Pfr. Simba Burgdorf	Segenszeit
So. 28. Juni	10.00 Uhr	KK	Pfr. Simba Burgdorf	Godi im Autoscooter Klein-Kärber Markt - Start Sommerkirche „Hits from Heaven (siehe Seite 18)
4. So. n. Trinitatis				
So. 5. Juli	11.00 Uhr	RE	Pfrin. Nadia Burgdorf	Sommerkirche „Hits from Heaven
5. So. n. Trinitatis				
So. 12. Juli	11.00 Uhr	BG	Pfr. Krüger	Sommerkirche „Hits from Heaven“
6. So. n. Trinitatis				
So. 19. Juli	10.00 Uhr	GK	Pfr. Krüger	Sommerkirche „Hits from Heaven“
7. So. n. Trinitatis				
So. 26. Juli	10.00 Uhr	OK	Pfr. Dautenheimer	Sommerkirche „Hits from Heaven“
8. So. n. Trinitatis				

## Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst bei den Naturfreunden



Am Pfingstmontag lädt die evangelische Kirchengemeinde und die katholische Pfarrgruppe Karben wieder zum zentralen Gottesdienst zu den Natur-

freunden ein. Der Gottesdienst mit Gemeindefere-  
rentin Michelle zur Löwen und Pfarrer Eckart  
Dautenheimer beginnt am **25. Mai um 11.00 Uhr**  
am Naturfreundehaus zwischen Okarben und Pet-  
terweil. Im Anschluss daran gibt es Getränke und  
einen kleinen Imbiss. *Pfr. Dautenheimer*

## Adressen der Gottesdienstorte

BG Burg-Gräfenrode,  
Ev. Kirche, Weißenburgstraße 5  
GK Groß-Karben,  
Ev. Kirche, Burg-Gräfenröder Straße 8  
KK Klein-Karben,  
Ev. Kirche, Am Lindenbaum 6

OK Okarben,  
Ev. Kirche, Hauptstraße 39  
PW Petterweil,  
Ev. Kirche, Alte Heerstr. 1  
RE Rendel,  
Ev. Kirche, Klein-Karbener-Str. 5



## Open-Air-Gottesdienst an Himmelfahrt (14. Mai)



„Aufgefahren in den Himmel“ lautet das Motto des zentralen Open-Air-Gottesdienstes im Schlosspark der Familie Leonhardi in Groß-Karben, Parkstraße. Pfarrer Christian Krüger und Pfarrer Eckart Dautenheimer führen durch den Gottesdienst, in dem Unisono, ein Orchester der Stadtkapelle, musizieren wird.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu Grilltem, Salaten, Getränken, Kaffee und Kuchen unter schattigen Bäumen rund um das evangelische Gemeindehaus in Groß-Karben eingeladen.

Damit es gut gelingt, **brauchen wir Ihre Unterstützung:**

Wer kann einen Salat oder einen Kuchen zum Buffett beitragen? Wer kann mithelfen beim Auf- oder Abbau oder in der Küche?

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, Tel. 0 60 39 - 93 39 87.



## Sommerkirche während der Schulferien

Foto: pixabay



Liederheft

„Hits from heaven“, „Himmlische Lieder“ heißt das Thema, zu dem die evangelische Kirchengemeinde Karben zu den Gottesdiensten in den Sommerferien einlädt. Je eine Person aus

dem Verkündigungsteam wird über ein besonderes Lied predigen, das entweder im Gottesdienst gesungen oder vorgespielt wird.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden Getränke und Knabbereien angeboten.

Die Sonntage sind wie folgt geplant:

- **28. Juni, 10.00 Uhr in Klein-Karben** (Godi im Autoscooter beim Klein-Kärber Markt) mit Pfarrer Simba Burgdorf

- **5. Juli, 11.00 Uhr in Rendel** mit Pfarrerin Nadia Burgdorf

- **12. Juli, 11.00 Uhr in Burg-Gräfenrode** mit Pfarrer Krüger

- **19. Juli, 10.00 Uhr in Groß-Karben** mit Pfarrer Krüger

- **26. Juli, 10.00 Uhr in Okarben** mit Pfarrer Dautenheimer

- **2. August, 11.00 Uhr in Petterweil** mit Pfarrer Dautenheimer

- **9. August, 11.00 Uhr in Rendel** mit Pfarrer Simba Burgdorf

Herzliche Einladung an alle!

*Ihr Pfarrteam*

## Müllsammelaktion in Karben

Sieben fleißige Helferinnen und Helfer beteiligten sich in diesem Jahr für die Kirchengemeinde Karben bei der Müllsammelaktion im gesamten Stadtgebiet.

Viele Vereine und die Kirchen hatten ihre Mitglieder eingeladen, Karben aufzuräumen, bevor die Brutzeit beginnt.

Bei strahlendem Sonnenwetter und frühlingshaften Temperaturen wurden mehrere Säcke Müll rund um die Parkplätze an der S-Bahnhaltestelle Groß-Karben/Kloppenheim gesammelt.

Von hunderten Zigarettenkippen über Schnapsflaschen und verrosteten Bratpfannen war alles

dabei. Menschen, die uns sahen, bedankten sich, dass wir mithelfen, Karben aufzuräumen. Ein Mitbürger, der gerade auf die S-Bahn wartete und noch 20 Minuten Zeit hatte, packte spontan mit an und half ebenfalls Müll einzusammeln.

*Pfr. Eckart Dautenheimer*



Foto: privat

Die fröhlichen Helfer und Helferinnen nach getaner Arbeit.

## Weltgebetstag 2026 - Nigeria - Kommt! Bringt eure Last.

Immer am ersten Freitag im März wird der Weltgebetstag gefeiert. Im nächsten Jahr wird das 100. Mal der Weltgebetstag gefeiert! Er ist damit die größte und älteste ökumenische Frauenbewegung. Die Vision ist eine Welt, in der alle Frauen selbstbestimmt leben können. So lassen uns jedes Jahr Frauen eines ausgewählten Landes anhand einer ausgewählten Bibelstelle an ihrem Leben, ihrer Kultur, ihrem Glauben und an ihren Sorgen teilnehmen.

Dieses Jahr waren es Frauen aus Nigeria, deren Gottesdienstvorschlag lautete: „Kommt! Bringt eure Last.“ (Matthäus 11,28). An 3 Gottesdienstorten wurde am 6. März gefeiert: in Groß-Karben, in Petterweil und in Kloppenheim.

Natürlich tragen wir Frauen hier in Deutschland andere Lasten als die Frauen in Nigeria. Wir müssen nicht Wasser und Brennmaterialien auf unseren Köpfen weit herholen wie die nigerianischen Schwestern in den armen Teilen des Landes, wir nutzen unsere gute Infrastruktur, Straßen, Schulen, Krankenhäuser wie selbstverständlich. Und doch tragen auch wir Lasten und können dies mit Gottes Hilfe leichter tun.

Alle Gottesdienste waren gut oder sehr gut besucht, die Stimmung war fröhlich und das Essen hat hervorragend gemundet. Gerne sind fast alle Besucherinnen und Besucher nach dem Gottesdienst zum Zusammensein und Gespräch miteinander geblieben. Auch wenn nicht alle dem nigerianischen Beispiel gefolgt sind, um ihre Spenden singend und tanzend zum Altar zu



Foto: privat

Weltgebetstagsteam aus Burg-Gräfenrode, Kloppenheim und Okarben

bringen, konnten wir doch weit über tausend Euro an das Weltgebetstags-Komitee für die Projektarbeit überweisen. Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben, den Gottesdienst und Abend zu gestalten, Essen mitgebracht, Geld gespendet haben und durch ihre Anwesenheit für den gelungenen Abend sorgten. Herzlichen Dank auch den Nigerianer/-innen der Church Of Christ Mission Faith Centre aus Bad Homburg, die mit ihrer Teilnahme den Gottesdienst in Groß-Karben durch Gesang und Informationen bereichert haben.

Die Frauen aus Nigeria erzählten von den eigenen Lasten in einem Land, in dem Frauen und Mädchen 60 - 80 Prozent der landwirtschaftlichen Arbeit leisten und zweidrittel der heimischen Nahrungsmittel produzieren. Sie sind damit das Rückgrat der nigerianischen Ernährungssicherheit. Ein Pro-

jekt im Nordosten Nigerias - WYEAHI - hilft Frauen dabei, nicht nur landwirtschaftlich erfolgreich, sondern auch langfristig unabhängig zu werden. Mit den Spenden des Weltgebetstages wird dieses Projekt in Nigeria und viele andere Projekte weltweit unterstützt. Siehe dazu auch <https://weltgebetstag.de/kollekte-projekte/projekte-weltweit/>

*Christina Schuster und  
Dorothea Reinig-Stender  
für den Ökumenekreis Karben*

Foto: World day of prayer  
International Committee



Titelbild zum WGT 2026

## Stern-Pilgertour auf dem Lutherweg

Unsere Pilgertour (Sternpilgern) startete am 21. März auf dem Lohrberg, dem höchsten Punkt von Frankfurt.

Es starteten mehrere Gruppen auf verschiedenen Pilgerwegen.

Begleitet wurden wir von wunderschönem Frühlingswetter. Unser Leitspruch war die Jahreslosung 2026:

**Gott spricht: "Siehe, ich mache alles neu!"** (Offenbarung 21,5).

Der Weg führte uns durch Seckbach nach Bornheim zur Johanneskirche, wo wir einen kleinen Stopp einlegten.

Die frühe Mittagspause verbrachten wir im schönen Günthersburgpark. Von dort ging es weiter zur Wartburgkirche, in deren Glockenturm Bienenkästen untergebracht sind und Honig geerntet wird.

Einer der Höhepunkte war eine kleine Andacht im Nebenraum der Lutherkirche, wo noch ein Torso von Jesus am Kreuz darauf hinweist, dass die Kirche im 2. Weltkrieg völlig zerstört wurde. Nur der Torso blieb erhalten. Wir baten in einem gemeinsamen Gebet um Frieden in der Welt.

Weiter ging es zum Bethmannpark, einem Kleinod inmitten der hektischen Innenstadt von Frankfurt. Im Park konnte jede für sich über die Impulse nachdenken.

Foto: Margit Stadtmüller



Auf der Frankfurter Zeil ging es dann sehr betriebsam zu.

Gegen 14.00 Uhr erreichten wir die Jakobusgemeinde gegenüber der Leonhardkirche. Wir wurden herzlich empfangen und zeichneten uns als eine der größten Pilgergruppen aus. Es gab zur Stärkung Kaffee und Kuchen.

Um 15.15 Uhr wurde ein ökumenischer Gottesdienst in der Leonhardskirche mit uns Pilgern gefeiert.

Eine kraftvolle Orgelmusik begleitete unseren Gottesdienst. Es gab die Möglichkeit der Einzelsegnung.

Gestärkt an Leib und Seele fahren wir nach Hause.

*Anita Thilthorpe*

PS: Weitere Information zu den Pilgerwegen finden Sie hier: [www.ekhn.de/themen/pilgern/pilgernews/pilgerwege-in-hessen-und-nassau](http://www.ekhn.de/themen/pilgern/pilgernews/pilgerwege-in-hessen-und-nassau)

Foto: Margit Stadtmüller



Für das Sternpilgern hatten sich 22 Pilgerinnen zusammengefunden, um vom Lohrberg bis zur Leonhardkirche auf dem Lutherweg zu gehen.

## Jubelkonfirmationen an Palmsonntag in Karben



Foto: privat

In **Rendel** mit Pfrin. Nadia Burgdorf: Die Jubelkonfirmanden/ -konfirmandinnen (50, 60, 65 Jahre nach ihrer jeweiligen Konfirmation).



Fotos: Carl Broianigo



In **Groß-Karben** mit Pfr. Krüger: Die Jubelkonfirmanden/-konfirmandinnen



**Alles, was einen guten Tag ausmacht**

**Tagespflege in Karben**

Lernen Sie uns kennen bei einem kostenlosen Schnuppertag!

Professionelle und motivierende Betreuung  
 Nette Gesellschaft und Unterhaltung  
 Kreative tagesstrukturierende Aktivitäten  
 Konzentrations- und Gedächtnistraining  
 Gemeinsame Mahlzeiten – frisch zubereitet  
 Flexible Buchung einzelner Wochentage  
 Fahrdienst von Tür zu Tür  
 Finanzierung über den Pflegegrad

Wohnen und Pflege Karben GmbH  
 Ramonville-Straße 27 | 61184 Karben  
 Tel. 06039 9374-0  
 info-karben@asb-wohnen-pflege.de  
 www.asb-wohnen-pflege.de

**ASB**  
 Arbeiter-Samariter-Bund



**Selbstbestimmt und aktiv leben im Alter im Johanniter-Stift Karben**

Wir bieten Ihnen Betreutes Wohnen, stationäre Pflege und Kurzzeitpflege in familiärer Umgebung. Vereinbaren Sie gerne einen unverbindlichen Besichtigungstermin.

**Johanniter-Stift Karben**  
 Lohgasse 11 · 61184 Karben  
 Tel.: +49 6039 92631-0  
 info-karben@jose.johanniter.de  
 www.johanniter.de/senioren/karben

 **JOHANNITER**



**Bioland**  
**Magert Hof**

*ökologisch erzeugte Lebensmittel aus Karben*

Familie Mager  
 Ulmenweg 50 - Außerhalb  
 61184 Karben (Klein-Karben)  
 Tel. 0 60 39/41 789

Backwarenverkauf und Hofcafe  
 donnerstags und freitags 14.00 - 20.00 Uhr

Gemüse, Obst, Kartoffeln auf den Wochenmärkten  
 Karben samstags von 7.30 - 12.00 Uhr  
 (auch Backwaren)  
 Büdesheim mittwochs von 8.00 - 13.00 Uhr



Ein offenes Ohr  
 eine helfende Hand  
 ein Zeichen des Vertrauens

*Ältestes Karbener Bestattungshaus*  
**Pietät Eberhard**  
 Bestattungsinstitut · Friedhofsdienste  
 KARBEN · SCHÖNECK · NIDDATAL · FRANKFURT · BAD VILBEL

Inhaber  
 Pietät  
 Jeckel 1898  
  
 Seit 1933

Wir organisieren für Sie Erd-, Feuer-, FriedWald® und Seebestattungen  
 Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten für den Trauerfall  
 Wir gestalten für Sie die Trauerfeier, Trauerrede und Trauerdrucksachen  
 Wir haben einen eigenen Verabschiedungsraum  
 Wir beraten Sie individuell zu ihrer Bestattungsvorsorge  
 Wir kommen zu ihnen ins Haus auch für ihre Bestattungsvorsorge

**In Karben, Christinenstraße 3**

Bereitschaftsdienst  
 Tag und Nacht

Infos über Bestattungsfragen:  
[www.eberhard-bestattung.de](http://www.eberhard-bestattung.de)

  
 (06039) 4 1292  
 0171 / 3 30 30 05

## Adressen der Gruppen und Kreise in den Ortsteilen

Soweit nichts anderes angegeben ist, finden die Gruppen und Kreise jeweils in den Gemeindehäusern/-räumen (GH) statt:

BG Burg-Gräfenrode,  
Oberburg, Burgstraße 13

GK Groß-Karben,  
Westliche Ringstraße 11

KK Klein-Karben,  
Am Lindenbaum 6

OK Okarben,  
Am Römerkastell 22

öPW Petterweil, ökumenisch  
St. Bardo, Vilbeler Str. 14

PW Petterweil, ev. GH  
Alte Haingasse 42

RE Rendel, Pfarrgasse 1a

**Hinweise:** Aktuelle Informationen (auch zum ggf. veränderten Veranstaltungsort) finden Sie jeweils in den Schaukästen, der Presse bzw. auf unserer Webseite (siehe Rückseite).

### Alle Altersgruppen

#### Arbeitskreis Klima und Nachhaltigkeit (zentral)

Termine + Ortsinfo auf Anfrage,  
Kontakt über Gemeindebüro

#### Augenblick mal... das Tässchen nach dem Gottesdienst (OK)

Gesprächsangebot  
Info: Christa + Claudia Diedrich,  
Tel. 0 60 39 / 93 72 85

#### Dorfgespräch „Wie geht es dir?“ (PW)

Jeden 2. Donnerstag im Monat,  
15.00 - 16.00 Uhr  
Leitung: Petra Debes  
Kontakt: über Gemeindebüro

#### Flötenkreis (öPW)

Montags, 18.30 Uhr  
Info: Elke Granzeuer,  
Tel. 0 60 39 / 4 67 90 57

#### Förderkreis Lieselturm (BG)

Info: Christiane Köber,  
Tel. 0 60 34 / 26 74

#### Handarbeitsgruppe (RE)

Jeden 2. Montag im Monat, ab  
19.00 Uhr, UG Gemeindehaus  
Info: Anne Bücheler,  
Tel. 0 60 39 / 35 64

#### Kirchen-Café (GK)

Jeden 1. Sonntag im Monat,  
jeweils von 14.30 bis 17.00 Uhr,  
Info: Edith Bremmer,  
Tel. 0 60 39 / 48 52 52

#### Kuratoriumssitzung der Pfarrer Flick'schen Armen- und Krankenkunstiftung (PW)

Info: Vorsitzender Pfr. Dautenheimer,  
Tel. 0 60 07 / 4 06 99 79

#### Spielekreis (PW)

Freitags, 19.30 Uhr  
Leitung: Dennis Vesper,  
Tel. 01 73 / 6 61 27 89  
www.spieletreff-petterweil.de

#### Tanzkreis (PW)

Dienstags, 19.00 Uhr  
Info: Christoph Cost,  
Tel. 01 75 / 4 10 87 86

#### Trauertreff (GK)

Kuhtelier, Burg-Gräfenröder Str.  
2d, Info: Ambulante Hospizhilfe,  
Tel. 0 60 39 / 93 98 73 8

#### Turmzeit - Zeit zum Hören, Zeit zum Schwatzen (BG)

Lesungen am Lieselturm in BG,  
letzter Freitag im Monat;  
Info: Christiane Köber  
Tel. 0 60 34 / 26 74

### Bibelgesprächs-/Gebetskreise

#### Hauskreis (GK)

(Ort bitte erfragen): Donnerstags,  
14-tägig, 19.30 Uhr; Info: Ilse  
Leonhardi, Tel. 0 60 39 / 72 37

#### Ökum. Bibelgesprächskreis (öPW)

Dienstags, 1x mtl., 19.30 Uhr  
St. Bardo, Info: Lilly Gress,  
Tel. 01 51 / 40 79 69 88

### Bücherei

#### Gemeindebücherei (GK)

Jeden Dienstag von 17.00 Uhr bis  
19.00 Uhr geöffnet (außer in den  
Schulferien)  
Info: Ulrike Grünwald,  
Tel. 0 60 39 / 9 57 94  
Edith Bremmer,  
Tel. 0 60 39 / 48 52 52

### Kinder

#### 8 - 12 Jahre Jungeschar „Smarties“ (GK)

Jeden Donnerstag, 16.30 - 18.00  
Uhr, Info: Pfr. Christian Krüger,  
Tel. 0 60 39 / 35 81

### Jugendliche

#### Jugend Klimagruppe (KK)

Termine auf Anfrage, Info: Lilli  
Mager, Tel. 01 60 / 4 88 89 50  
Email: ueber.denken@gmx.de

#### Jugend Theatergruppe (KK)

Info: Werner Giesler,  
Kontakt über Gemeindebüro

#### KreativGruppe (KK) ab 13 Jahren

Mittwochs, 14-tägig von 16.00 -  
18.00 Uhr  
Info: Anna Weide

#### Teamer/-innenkurs (RE)

1x monatlich freitags im Pfarrhaus  
Rendel,  
Informationen bei Pfrin. Nadia  
Burgdorf / Pfr. Simba Burgdorf /  
Anna Weide

## Musik - Chöre

### Kirchenchor (KK)

Freitags, 18.15 Uhr,  
Info: Martin Bauersfeld,  
Tel.: 01 72 / 8 93 01 68

### Canticum Novum (GK)

Freitags, 19.45 - 21.15 Uhr; Info:  
Timo Kreuder, Tel. 0 60 39 / 2 09  
33 36

### Kirchenchor (öPW)

Montags, 20.00 Uhr  
Info: Inge Schweizer,  
Tel.: 0 60 39 / 63 35

### Männersingkreis (PW)

Donnerstags, 20.00 - 22.00 Uhr  
Info: Manfred Fink

### Posaunenchor (PW)

Montags, 20.00 Uhr; Info: Tobias  
Pfeifer, email: t.pfeifer9@gmx.de

## Senioren

### Besuchskreis (KK)

Termin bitte erfragen,  
Info: Gemeindebüro

### Besuchsdienstkreis (PW)

2-monatlich  
Kontakt: Pfr. Eckart Dautenheimer  
Tel. 0 60 07 / 4 06 99 79

### Seniorenkreis (BG)

Info: Wilfriede Allemann,  
Tel. 0 60 34 / 28 03

### Senioren-Besuchskreis (GK)

Der Senioren-Besuchskreis be-  
sucht Gemeindeglieder zum 70.,  
75., 80. und jedem folgenden  
Geburtstag. Info: Ulrike Grünwald,  
Tel. 0 60 39 / 9 57 94

### Seniorenkreis Groß-Karben (GK)

Jeden 3. Mittwoch im Monat,  
jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr  
Info: Christel Zobeley,  
Tel. 0 60 39 / 31 28

### Seniorenachmittag Klein-Karben (KK)

Jeden 1. Donnerstag im Monat,  
15.00 -17.00 Uhr, Info: Rosel  
Schneider, Tel. über Gemeinde-  
büro

### Seniorenachmittag (ökumenisch) Kloppenheim (KL)

im Pfarrsaal der kath. Kirche;  
jeden 2. Donnerstag im Monat,  
15.00 Uhr; Info: St. J. Nepomuk,  
Tel. 0 60 39 / 4 25 00

### Seniorenkreis (OK + PW)

Jeden 3. Mittwoch im Monat um  
14.30 Uhr im Gemeindehaus PW;  
Fahrdienst ab OK: 14.15 Uhr

Gemeindezentrum OK;  
Leitung: Dagmar Lehmann,  
Tel. 0 60 39 / 51 56

### Seniorenachmittag (St. Bardo-Treff) (öPW)

Jeden 1. Mittwoch im Monat, um  
14.30 Uhr  
Tel. 0 60 39 / 41 5 54 oder 38 99



## Kooperationspartner

### Musikalische Früherziehung / Kinderchor der Musikschule "Mini-Sänger"

(OK) Montags, 15.45 - 16.30 Uhr  
für die Früherziehung (4 - 6 J.),  
16.30 - 17.15 Uhr für den Kinder-  
chor (4 - 7 J.)

(RE) Donnerstags von 14.00 -  
17.30 Uhr Info: Gaby Helfrich,  
Tel. 0 60 34 / 83 86

## Impressum Gemeindeglossar

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Karben

Anschrift der Redaktion: Redaktion Gemeindeglossar, Ramonville Str. 2, 61184 Karben

Tel. 0 60 39 - 93 39 87; Mail: kirchengemeinde.karben@ekhn.de

Betreff: Gemeindeglossar-Redaktion

Verantwortlich für diese Ausgabe (V.i.S.d.P.): Pfarrer Simba Burgdorf, stellv. Vorsitzender des Kirchen-  
vorstandes der evangelischen Kirchengemeinde Karben.

Redaktionsschluss: 20. März 2026; für die nächste Ausgabe am 20. Juni 2026.

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen; Auflage: 4.155 Stück.

Der Gemeindeglossar erscheint vierteljährlich und wird kostenlos an alle ev. Haushalte verteilt.

Redaktionsteam:

Wolfgang Böhm, Waltraud Fehse, Horst Heckel, Dr. Armin Holz, Christiane Köber, Ina Lauster-Ulrich,  
Sabine Lehner-Zeiff, Conny von Schumann



## Anzeigen

**WEBER'S HOFLADEN**

Täglich frische und regionale Produkte je nach Saison und vieles mehr.  
Qualität ist unsere Stärke.

Sie finden uns in der Rathausstraße 50  
in Klein Karben oder unter:  
[www.webershofladen.de](http://www.webershofladen.de)

Öffnungszeiten:  
Mo - Sa 9.00 - 13.00 Uhr  
Mo, Mi und Fr 14.30 - 18.00 Uhr  
Di und Do Nachmittag geschlossen

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



**VOSS LIVING**  
— IMMOBILIEN —

Ihr Immobilienmakler vor Ort



Gold Partner

Home Scout24

Lassen Sie uns ins Gespräch kommen!

**06039 – 93 84 492**



**VOSS LIVING**  
— IMMOBILIEN —



Sachverständiger für  
Immobilienwertermittlung  
(TÜV)

Bahnhofstraße 191  
61184 Karben  
„Neue Mitte“  
[info@voss-living.de](mailto:info@voss-living.de)

# Elektrotechnik Dippel

Inhaber: Volker Dippel

Tel.: (0 60 39) 34 40

Bahnhofsstraße 24  
61184 Karben

info@dippel-elektrotechnik.de  
www.dippel-elektrotechnik.de

- Meisterbetrieb
- Beratung und Planung
- Elektroinstallation
- Kundendienst
- LCN - Bussystem
- Beleuchtungssysteme
- Sat - Anlagen
- Netzwerktechnik
- Verteilungsbau

**Emmerich**  
Pietät seit 1852

Homburger Straße 46  
61184 Karben

www.pietät-karben.de

Tel. 06039 3431

In familiärer Atmosphäre beraten wir Sie in allen Fragen rund um

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauerdruck
- Überführungen



Deutsches Institut  
für Bestattungskultur GmbH **DIB**

**Wald ist Licht.**



FriedWald  
Die Bestattung in der Natur

Gerne stellen wir Ihnen diese alternative Bestattungsform persönlich vor. Sprechen Sie uns jederzeit an.

**Sachse**  
**Blechbearbeitung**  
GmbH & Co.KG



Zubehör für Lüftungs- und Klimaanlage  
allg. Konstruktionen in Stahl, Edelstahl, Aluminium und Buntmetall

Friedhofsweg 8 · 61184 Karben (Okarben)  
Tel. 06039 / 9230-0 · Fax -20 · E-Mail: [info@sachse-blech.de](mailto:info@sachse-blech.de)

**Margarethenhof**

www.margarethenhof.de

-Landwirtschaftliche Produkte direkt vom Erzeuger -

**Einkaufsbauernhof**



tagesfrische Eier aus Boden- und Freilandhaltung, Kartoffeln  
(babynahrungsgerecht), hausgemachte Nudeln,

Tafeläpfel, Obst, Gemüse, Geflügelfleisch, Rindfleisch, Schweinefleisch,  
Hausmacher Wurst, Bauernbrot, Backwaren, Molkereiprodukte,  
Käsespezialitäten, Weine, Obstsaft, Müsli, hausgemachte Marmeladen, Obstbrände  
und vieles mehr...

-ausreichende Parkmöglichkeiten im Hof vorhanden-

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,  
Ihre Familie Kliem  
Frankfurterstr. 16  
61184 Karben-Kloppenheim  
Tel: 06039/9246-0 Fax: 9246-48  
Email: [info@margarethenhof.de](mailto:info@margarethenhof.de)



**Pferdehaltung**  
im  
**Herdenverband**

www.offenstall-laupus.de

**Wir sind ein HIT-Aktivstall!**

Wir bieten eine schöne  
Wohlfühlatmosphäre für Pferd und Reiter:

Artgerechte Haltung auf großen Ausläufen  
Ganzjährig viel Bewegung mit Sozialkontakten  
Befestigte Laufflächen mit wechselndem Belag  
Pferdegerechte Fütterungsintervalle  
Reithalle und Reitplatz (je 20 x 40 m)  
Überdachtes Roundpen (Ø 18 m)

**Familie Laupus, Karben-Rendel**

nur 15 km von Frankfurt entfernt

Tel: 06039-43348 | 0177-7224554 | 0163-2792909

Foto: Erika Heckel



Fasching in Klein-Karben:  
Mönch mit Humor

Foto: Erika Heckel



Klein-Karben: Ein bunter Faschingsnachmittag der Senioren

Foto: Anna Weide



Action beim Jungschar-Fasching in  
Groß-Karben

Foto: Anna Weide



Konfis: die große Festtafel zum Gleichnis des verlorenen Sohnes

Foto: Anna Weide



Action beim Jungschar-Fasching in Groß-Karben



## Evangelische Kirchengemeinde Karben

**Ev. Kirchengemeinde Karben**  
Ramonville-Str. 2,  
61184 Karben

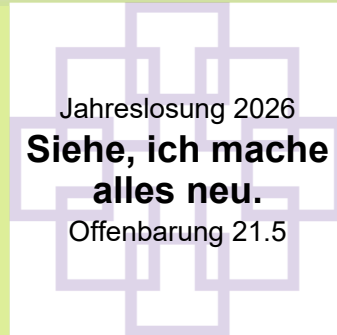
Mail kirchengemeinde.karben  
@ekhn.de  
Tel. 0 60 39 / 93 39 87

**Kirchenvorstandsvorsitzende:**  
**Ina Lauster-Ulrich**  
Mail ina.lauster-ulrich@ekhn.de

**PfarrerIn Nadia Burgdorf**  
**Bezirke Burg-Gräfenrode und Rendel**

Pfarrgasse 1  
61184 Karben  
Tel. 0 60 39 / 34 62  
Sprechzeiten nach Vereinbarung  
Mail nadia.burgdorf@ekhn.de

**Verkündigungs-Team**  
**Karben**



**Pfarrer Simba Burgdorf**  
**Bezirk Klein-Karben**

Tel. 01 73 360 13 68  
Sprechzeiten nach Vereinbarung  
Mail simba.burgdorf@ekhn.de

**Pfarrer Eckart Dautenheimer**  
**Bezirke Okarben und Petterweil**

Ramonville-Str. 2  
61184 Karben  
Tel. 0 60 07 / 4 06 99 79  
Sprechzeiten nach Vereinbarung  
Mail eckart.dautenheimer@ekhn.de

**Gemeindepädagogin**  
**Anna Weide**

Tel. 01 60 / 98 53 51 38  
Mail anna.weide@ekhn.de

**Pfarrer Christian Krüger**  
**Bezirk Groß-Karben/  
Kloppenheim**

Burg-Gräfenröder Straße 8  
61184 Karben  
Tel. 0 60 39 / 9 39 30 25  
Sprechzeiten nach Vereinbarung  
Mail christian.krueger@ekhn.de

## Verwaltungs-Team Karben

**Andrea Lehr**  
Bezirke Klein-Karben und Rendel  
Mail andrea.lehr@ekhn.de

**Simone Lipowicz**  
Bezirk Groß-Karben/Kloppenheim  
+ Petterweil + Zentralbüro  
Mail simone.lipowicz@ekhn.de

**Heike Schnierle**  
Bezirke Burg-Gräfenrode und  
Okarben  
Mail heike.schnierle@ekhn.de

**Telefon Zentralbüro**  
0 60 39 / 93 39 87

## Öffnungszeiten Büro

Ramonville Str. 2  
montags 07.30 bis 14.30 Uhr  
dienstags 07.30 bis 12.00 Uhr  
mittwochs 07.30 bis 12.00 Uhr  
15.00 bis 17.00 Uhr  
donnerstags 07.30 bis 12.00 Uhr  
freitags 10.00 bis 12.00 Uhr

**Homepage:** <https://kirchengemeinde-karben.ekhn.de/startseite.html>  
**Facebook:** <https://www.facebook.com/GesamtkirchengemeindeKarben>  
**Instagram:** <https://www.instagram.com/kirchekarben/>

## Spendenkonto der ev. Kirchengemeinde Karben

Sparkasse Oberhessen - IBAN: DE76 5185 0079 0027 1830 50

Verwendungszweck: Spende Gemeindebrief bzw. bitte vermerken Sie Ihren besonderen Verwendungszweck auf dem Überweisungsträger

## Evangelische Kindertagesstätten Karben

**Ev. Kita Regenbogenland**  
Freihofstraße 22  
61184 Karben / Burg-Gräfenrode

Leiterin: Heike Müller  
Tel. 0 60 34 / 77 29  
Mail kita.burg-graefenrode@ekhn.de

**Ev. Kita Groß-Karben**  
Pestalozzistraße 12  
61184 Karben / Groß-Karben

Leiterin: Mandy Schrodtt  
Tel. 0 60 39 / 4 15 65  
Mail kita.gross-karben@ekhn.de